



Human Dreams e.V.

*Die ersten
Kinder der
Kindertages-
stätte*



Newsletter

**01-03
2020**

TOPICS: *Eröffnung Kindertagesstätte Tansania
Willkommen Bahati!
Milap besucht uns in Tansania*

Kindertagesstätte

LIEBE FREUNDE UND FÖRDERER!

Die Kindertagesstätte in Tansania ist eröffnet! Mit zwei Bauteams haben wir es in nur wenigen Monaten geschafft, dieses tolle Paradies für vollpflegebedürftige Kinder mit alleinerziehenden Eltern ins Leben zu rufen. Die Freude steht den Kindern ins Gesicht geschrieben, denn



Erste Kinderhäuser



Volontär/Gästehäuser

auf diesen Tag, an dem sie nicht mehr alleine zuhause sitzen müssen, haben sie sehnsüchtig gewartet. In unserer Kindertagesstätte werden sie nun zum ersten Mal sonderpädagogisch gefördert, die Pflegerinnen und Volontäre beschäftigen sich von morgens bis abends mit ihnen

und ein Physiotherapeut kümmert sich um ihre physische Entwicklung. Der neu eingetroffene Spielplatz und die Fahrt im knallgelben Sonderschulbus mit



lustigen Cartoons darauf versprechen noch zusätzlichen Spaß. Auch die Kinder vom Kinderdorf können sich nun auf gelegentliche Ausflüge an den Wochenenden freuen!





Krishna würde am liebsten vor Freude tanzen



Das erste Treffen, um die Kinder auf der Warteliste kennen zu lernen

Der kleine **Jackson** (links) lebte mit seiner allein-erziehenden Mutter bereits seit einem Jahr in unserem Kinderdorf. Um beiden in ihrer Notlage zu helfen, hatten wir seine Mama als Pflegehelferin angestellt. Nun sind sie die ersten, die eines der beiden ersten Kinderhäuser in der Tagesstätte beziehen können.

Jackson bekommt tagsüber also Gesellschaft von fünf weiteren pflegebedürftigen Kindern, um die sich eine qualifizierte Kinderpflegerin zusammen mit seiner Mutter kümmert. Wer sonst, wenn nicht diese Mütter selbst, kennt sich schließlich hervorragend mit den Bedürfnissen von vollpflegebedürftigen Kindern aus. Wohnungsnot, Geldsorgen, Zukunftsängste und Hunger sind längst vergessen. Ein Kinderhaus ist nämlich Wohnraum, Therapieplatz und Arbeitsstätte in einem, verhilft der Mutter zu einer sicheren Einnahmequelle, verbunden mit Krankenschutz und Sozialversicherung, während ihr Kind zusammen mit den anderen Kindern sinnvoll über den Tag hinaus gefördert wird. Insgesamt bauen wir 8 dieser wundervollen Kinderhäuser!



Milap in Tansania

Milap (21), der als erstes Kind damals zu uns ins Kinderpflegeheim in Indien kam, brauchte dringend einen Tapetenwechsel, um seine depressive Verstimmung zu überwinden und sich über seine Zukunft klar zu werden. Wie groß war die Freude, als er dann endlich seinen indischen Pass in der Hand hielt!

Den Flug nach Tansania meisterte er mithilfe der Flugassistenten bravös und fühlte sich wohl zum ersten Mal als richtiger Mann, als er von allen respektvoll mit "Sir" angesprochen wurde. Auch im Kinderdorf blühte er auf und konnte trotz seiner schweren körperlichen Einschränkungen das schöne Leben genießen und sich in Ruhe Gedanken über seine Zukunft machen.

Die Freude über das Wiedersehen mit Juma, den er vor sieben Jahren das letzte Mal in Indien gesehen hatte, war riesen groß!



Bahati

Dieser kleine Mann hier bekam von uns den Namen "**Bahati**", was auf Suaheli "Glück" bedeutet. Nachdem er in Dar es Salaam ausgesetzt vorgefunden wurde, kam er über das Sozialamt in unser Kinderdorf. **Bahati** ist etwa anderthalb Jahre alt und kann als einziges unserer Kinder Worte von sich geben. Aufgrund von Zerebralparese möchte er seine Beine noch nicht nutzen, doch die anfänglich von ihm ungeliebten Stehübungen zeigen bereits die ersten Erfolge. Weiterhin viel Glück kleiner **Bahati**!

N. Mawa